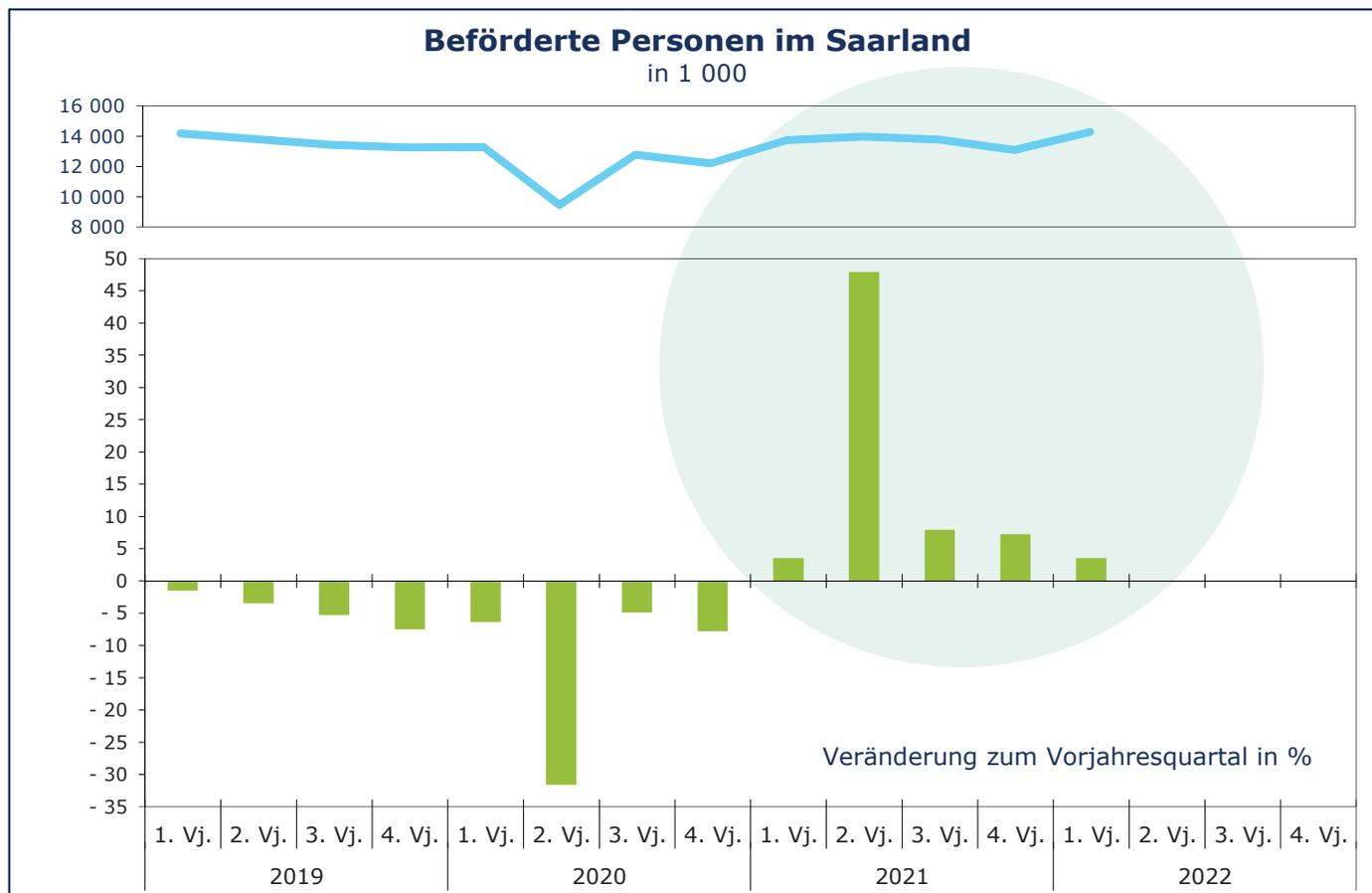


Statistische Berichte

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im 1. Vierteljahr 2022



HI 4 - vj 1/
2022

Ausgegeben
im Juni
2022



Vorbemerkung

Im Berichtsjahr 2004 wurden aufgrund einer Novellierung des Verkehrsstatistikgesetzes (VerkStatG) die zuvor gesondert erhobenen Statistiken des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs (mit Omnibussen und Straßenbahnen) und des Eisenbahnnahverkehrs in der dezentralen Statistik zur Personenbeförderung im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr zusammengeführt.

Dabei wurden erhebliche Neuabgrenzungen und methodische Änderungen vorgenommen, die dazu führten, dass die Ergebnisse der älteren Statistiken nur noch bedingt mit denen des jetzigen Erhebungssystems vergleichbar sind.

Die vierteljährliche Erhebung wird ausschließlich bei Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen pro Jahr durchgeführt. Maßgeblich hierfür ist die Fahrgastzahl im Jahr der Totalerhebung. Als Totalerhebung wird diese Statistik erst wieder für das Berichtsjahr 2019 durchgeführt.

Ab März 2020 hat die Coronakrise die Ergebnisse beeinflusst.

Rechtsgrundlagen

EU-Recht: Verordnung (EG) Nr. 91/2003 über die Statistik des Eisenbahnverkehrs in der jeweils geltenden Fassung. Bundesrecht: Rechtsgrundlage der Statistik der Personenbeförderung ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 20. Oktober 2016, jeweils in der aktuellen Fassung.

Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind Unternehmen mit Unternehmenssitz im Saarland, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) bzw. Personennah- oder -fernverkehr mit Omnibussen betreiben und mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

1 Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 1. Vierteljahr 2022^{*)}

Verkehrsart Verkehrsmittel	1. Vierteljahr 2022					1. bis 1. Vierteljahr 2022				
	Unter- nehmen ¹⁾	Fahr- gäste ²⁾	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- quartal	Beförde- rungs- leistung	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- quartal	Fahr- gäste ²⁾	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	Beförde- rungs- leistung	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	mittlere Reise- weite
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- km	%	1 000	%	1 000 Personen- km	%	km
Unternehmen insgesamt										
Liniennahverkehr zusammen	8	14 276	3,5	100 785	10,5	14 276	3,5	100 785	10,5	7,1
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 558	3,1	15 797	16,6	2 558	3,1	15 797	16,6	6,2
Omnibussen	8	12 222	6,7	84 988	9,4	12 222	6,7	84 988	9,4	7,0
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	8	14 276	3,5	100 785	10,5	14 276	3,5	100 785	10,5	7,1
davon										
öffentliche Unternehmen										
Liniennahverkehr zusammen	4	12 265	4,4	80 510	14,8	12 265	4,4	80 510	14,8	6,6
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 558	3,1	15 797	16,6	2 558	3,1	15 797	16,6	6,2
Omnibussen	4	10 211	8,5	64 712	14,3	10 211	8,5	64 712	14,3	6,3
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	4	12 265	4,4	80 510	14,8	12 265	4,4	80 510	14,8	6,6
private Unternehmen										
Liniennahverkehr zusammen	4	2 011	- 1,9	20 275	- 3,9	2 011	- 1,9	20 275	- 3,9	10,1
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Omnibussen	4	2 011	- 1,9	20 275	- 3,9	2 011	- 1,9	20 275	- 3,9	10,1
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	4	2 011	- 1,9	20 275	- 3,9	2 011	- 1,9	20 275	- 3,9	10,1

^{*)} Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich. 2) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

2 Vorjahresvergleiche der Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln^{*)}

Verkehrsart Verkehrsmittel	1. Vj. 2018	1. Vj. 2019	1. Vj. 2020	1. Vj. 2021	1. Vj. 2022
Fahrgäste in 1 000¹⁾					
Liniennahverkehr zusammen	14 399	14 188	13 284	13 751	14 276
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	3 024	3 007	2 844	2 480	2 558
Omnibussen	12 013	11 818	11 032	11 411	12 222
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	14 399	14 188	13 284	13 751	14 276
Beförderungsleistung in 1 000 Personen-km					
Liniennahverkehr zusammen	94 211	94 229	87 767	90 873	100 785
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	16 966	17 138	16 112	13 547	15 797
Omnibussen	77 246	77 092	71 656	77 326	84 988
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	94 211	94 229	87 767	90 873	100 785

*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).